



Protokollauszug
20. Sitzung vom 22. Oktober 2025

236/2025 9.5.0.1 IT-/Digitalstrategie 2025 - 2029
Abnahme Strategien und Initiativen

1. Ausgangslage

Die Stadt Schlieren verfügt über eine komplexe ICT-Infrastruktur sowie eine umfangreiche Systemlandschaft mit rund 100 Fachapplikationen. Der kontinuierliche technologische Wandel wirkt sich sowohl auf die Infrastruktur wie auch auf die Systemlandschaft aus und bringt neue Chancen, aber auch Herausforderungen. So müssen die bestehenden Lösungen aktuell gehalten und auch weiterentwickelt werden, um vom technologischen Fortschritt profitieren zu können und den Bedürfnissen der Mitarbeitenden sowie der Arbeitsprozesse gerecht werden zu können. Für die Entscheidungen zur Pflege und der Weiterentwicklung muss eine solide Grundlage vorhanden sein, welche die Ausrichtung der Systemlandschaft aufzeigt und handlungsanweisend ist.

Mit SRB 247 vom 12. September 2018 hat der Stadtrat die letzte ICT-Strategie genehmigt, welche in den letzten Jahren als Orientierungsgrundlage diente und nun abgelöst werden soll. Die nun vorliegende, neue IT- und Digitalstrategie wurde mit Unterstützung einer externen Firma erarbeitet und zeigt die Entwicklungs- und Handlungsfelder der nächsten Jahre. Die Geschäftsleitung hat die Strategien zur Kenntnis genommen, diskutiert und unterstützt diese in der vorliegenden Form. Die Schule wurde ebenfalls über den Inhalt der Strategien informiert bzw. bei der Erarbeitung eingebunden. Die Strategie wird von Seiten der Schulpflege begrüsst und positiv beurteilt.

2. Ziele

Die IT-Strategie legt fest, wie IT-Mittel der Stadtverwaltung und der Schule Schlieren bereitgestellt und verwaltet werden. Eine Digital-Strategie ermöglicht, die technologischen Möglichkeiten gezielt einzusetzen, um die Arbeitsprozesse der Stadt zu optimieren und die Effizienz zu erhöhen. Zudem fördert die Digital-Strategie die Digitalisierung von Verwaltungsabläufen, wodurch Einwohnerinnen und Einwohner von einem besseren Service profitieren können. Die Ergänzung der IT-Strategie durch eine Digital-Strategie stellt damit sicher, dass technologische Investitionen auch strategisch genutzt werden, um langfristige Mehrwerte für die Bevölkerung und Unternehmen Schlierens zu schaffen. Dabei ist zu beachten, dass der Umfang der Digital-Strategie sich primär auf die Stadtverwaltung beschränkt und die Schule Schlieren nur teilweise miteinschliesst.

3. Nächste Schritte

In Bezug auf die Digital-Strategie stehen die Vorbereitungen zur Einführung der digitalen Signatur als Grundlage für die Umsetzung des revidierten Verwaltungsrechtspflegegesetzes revVRG und der Verordnung (VEVV) auf den 1. Januar 2027 im Vordergrund. Daneben stehen die erweiterte Einführung von e-Services und weiteren digitalen Diensten (Stichwort: Digital Workplace) unter Berücksichtigung der Erhaltung der digitalen Souveränität im Zentrum der künftigen Projekte. Zudem sollen die digitalen Kompetenzen der Mitarbeitenden gestärkt und kurzfristig Leitlinien zur Nutzung von KI-Tools erarbeitet werden. Durch die Schaffung einer zentralen Stelle zur Förderung der digitalen Transformation der Stadt Schlieren werden Digitalprojekte koordiniert, gesteuert und umgesetzt. Die

Steuerung dieser Projekte erfolgt anhand eines zentralen Projektportfolios. In der Schule werden Potenziale zur erweiterten Nutzung bestehender Technologien geprüft, um manuelle Prozesse zwischen Lehrpersonen und der Schulverwaltung zu automatisieren.

Mit der IT-Strategie der Stadt Schlieren werden zahlreiche strategische Initiativen angestoßen, welche unter anderem auch die mittelfristige Betriebs- sowie die Endgerätestrategie behandeln. Ein Umsetzungsplan mit unterlegten Kosten pro Projekt und Zeitraum ist ebenfalls Bestandteil der Strategien.

4. Erwägungen

Die Stadt Schlieren verfügt über eine komplexe ICT-Infrastruktur und zahlreiche Fachapplikationen, die angesichts des raschen technologischen Wandels kontinuierlich weiterentwickelt werden müssen. Die bisherige ICT-Strategie von 2018 wird nun durch eine neue IT- und Digitalstrategie ersetzt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die vorliegende IT-Strategie mit den enthaltenen Initiativen und dem weiteren Vorgehen wird genehmigt.
2. Die vorliegende Digital-Strategie mit den enthaltenen Initiativen und dem weiteren Vorgehen wird genehmigt.
3. Die genehmigten Strategien ersetzen die bisherigen ICT- und Smart-Government Strategien.
4. Mitteilung an
 - Schulpflege
 - Geschäftsleitung
 - Bereichsleiter ICT
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Selina Kaufmann
Stadtschreiberin